

K u l t u r d i e n s t d e r S t a d t W i e n

=====

(Beilage zur "Rathaus-Korrespondenz")

*November*  
29. Dezember 1948

Blatt 363

Karl Lustig-Prean wieder in Wien

=====

Nach mehr als 11-jähriger Abwesenheit kehrte Karl Lustig-Prean aus Brasilien zurück. Lustig-Prean hatte vor seiner Emigration Theater in Graz, Augsburg, Bern, zeitweise die Wiener Volksoper geleitet, war vor seiner Emigration in Prag publizistisch tätig. In Brasilien machte er sich durch das in portugiesischer Sprache erschienene Buch "1000 europäische Schicksale" bekannt, in dem das alte und neue Österreich behandelt wird. Das Buch selbst ist noch nicht in deutscher Sprache erschienen.

Lustig-Prean hielt in den letzten Wochen in Bern, Innsbruck und Graz Vorträge über Brasilien. Er wird in den nächsten Wochen ein größeres Buch über Brasilien beenden.

Lustig-Prean kam in Begleitung seiner Gattin Lotte Lustig-Prean in Wien an, die mit einem brasilianischen Foklore-Programm nicht nur in Brasilien, sondern auch in europäischen Städten großen Erfolg erzielte und dieses Programm in Wien zu Gehör bringen wird.